



NR 03 | 2014

Vorpommern. Deutschlands Sonnendeck, 18.03.2014

>> Aktuelles aus der WFG

Minister Pegel zu Gast bei der Wirtschaftsförderung Vorpommern

Der Minister für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung, Christian Pegel, traf sich am 6. März mit den Gesellschaftern, dem Beirat und der Geschäftsführung der Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern, um über die Entwicklung Vorpommerns zu diskutieren. Schwerpunkte des Gedankenaustausches waren Energiepolitik von Bund und Land sowie deren Auswirkungen auf die regionale Wirtschaft, in diesem Zusammenhang ebenfalls die weitere Entwicklung des Energie- und Technologiestandortes Lubmin, die Umsetzung von regional bedeutsamen Verkehrsprojekten, der Erhalt der Hafeninfrastrukturen und weitere Fragen zur Entwicklung Vorpommerns.



Energieminister
Christian Pegel

Minister Pegel machte u.a. deutlich, dass die Landesregierung mit dem Ausbau der erneuerbaren Energien die Hoffnung auf zahlreiche neue Arbeitsplätze, zum Beispiel im Bereich der Offshore-Industrie, verbindet, von denen vor allem die Hafenstandorte in der Region profitieren würden. Absagen erteilte er den Erwartungen der Anwesenden an einen zügigen Ausbau vorpommerscher Verkehrsprojekte wie der B96 neu auf Rügen oder der Ortsumgehung Wolgast. Die Finanzierung der Vorhaben sei noch nicht gesichert und man könne auch keine belastbaren Aussagen zu verbindlichen Realisierungsterminen treffen. Auch zur regionalen Entwicklung Vorpommerns wurde ein ausgiebiger Gedankenaustausch geführt.

Dem Beirat der WFG Vorpommern gehören zurzeit dreizehn Vertreter der regionalen Wirtschaft an. Gesellschafter der WFG sind die Landkreise Vorpommern-Rügen und Vorpommern-Greifswald, die Hansestädte Greifswald und Stralsund sowie die Sparkasse Vorpommern.

Aufgepasst! Umfrage der Bioenergieregion Rügen

Die Bioenergieregion Rügen ist ein vom Bundeslandwirtschaftsministerium gefördertes Projekt zur Unterstützung regionaler Wertschöpfung durch Bioenergie. Mit Hilfe einer Umfrage möchte das Projekt in Erfahrung bringen, was Unternehmen im Landkreis zum Thema Bioenergie bewegt und welcher Informations- oder Aktionsbedarf für Sie besteht. Daher führt die Bioenergieregion Rügen gemeinsam mit der Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH eine Unternehmensbefragung durch, bei der Sie Ihren Bedarf mitteilen können.

Die Bioenergieregion Rügen ist auf Ihre Einschätzung zum Thema Bioenergie gespannt und freut sich, ihr Angebot noch zielgerichteter zu überarbeiten und die regionale Zusammenarbeit zu stärken.



>> Aktuelles aus der Region



ITB 2014: Regionen in Vorpommern mit der höchsten Gästezufriedenheit in Ostdeutschland

*Tourismus-Barometer bestätigt hohe
touristische Bedeutung*

Erfolge für die Region Vorpommern bei der weltgrößten Reismesse, der ITB in Berlin: Das Tourismusbarometer des Ostdeutschen Sparkassenverbandes unterstrich die Bedeutung des Tourismus in Mecklenburg-Vorpommern: Mit 28,2 Millionen entfiel 2013 mehr als ein Drittel der 74,6 Millionen Übernachtungen in Ostdeutschland auf den Nordosten. Mecklenburg-Vorpommern erreichte zudem die höchsten Zuwächse unter den ostdeutschen Ländern (+0,8 Prozent bei den gewerblichen Übernachtungen). Zudem ist laut Tourismusbarometer die Zufriedenheit der Gäste Mecklenburg-Vorpommerns im Vergleich aller Bundesländer überdurchschnittlich hoch: Der so genannte TrustYou-Score, welcher die Gästezufriedenheit widerspiegelt, weist für den Nordosten 81,7 von 100 möglichen Punkten aus. Die besten Bewertungen erreichten dabei die Regionen im Ostteil des Landes: die Inseln Rügen und Usedom, die Halbinsel Fischland-Darß-Zingst sowie das vorpommersche Festland.

Bitte nehmen Sie sich für die Beantwortung der Fragen zehn Minuten Zeit.

[Hier](#) gehts zur Umfrage.

Weitere Informationen zur Bioenergieregion Rügen finden Sie unter www.ruegen-voller-energie.de.

MARRIAGE - Partner auf Usedom

Das erste gemeinsame MARRIAGE-Projekttreffen dieses Jahr fand am 25. Februar im Ostseebad Heringsdorf bei schönstem Sonnenschein statt. Gastgeber war diesmal die Gemeinde Heringsdorf als offizieller Projektpartner. Beim Workshop ging es darum, rückblickend die gemeinsamen Marketingaktivitäten unter dem gemeinsamen Dach „South Coast Baltic - where boating adventure begins“ zu bewerten und für das letzte Projektjahr weitere gemeinsame Aktionen zu besprechen und festzulegen. Erste Überlegungen waren beispielsweise eine gemeinsame Präsentation auf der HanseSail in Rostock und auch während des Festivals „Picknick an der Oder“ in Szczecin. Zunächst steht jedoch die Messe Wind & Water in Warschau an, bei der sich in der Zeit vom 3. bis 6. April die Partnerregionen entlang der südlichen Ostsee mit ihren maritimen Angeboten präsentieren.



Willy-Scharnow-Preis für die Seetel-Gruppe

Die Seetel-Hotelgruppe aus dem Ostseebad Ahlbeck auf der Insel Usedom hat mit ihrem Projekt „Seetel sucht Deutschlands Super Azubis“ den Willy-Scharnow-Preis 2014 gewonnen. Der mit 3.000 Euro dotierte Preis der Willy-Scharnow-Stiftung für Touristik wird jährlich für herausragende und beispielhafte Konzepte zur Aus- und Weiterbildung im Tourismus verliehen. Es handelt sich dabei um eine Kampagne, die darauf abzielt, neue, ehrgeizige und qualitätsbewusste Ausbildungssuchende zu motivieren, den Schritt in die Hotellerie zu gehen. Titel und Ablauf des Castings sind bewusst an die bekannte TV-Casting-Show angelehnt und spricht die Zielgruppe der 14- bis 20jährigen direkt an. An der jüngsten Runde haben 40 junge Leute teilgenommen, aus denen der Bedarf an neuen Auszubildenden weitgehend rekrutiert werden konnte.

Die WFG - in und für Vorpommern unterwegs

Regionalproduktmesse 2014

Unter dem Motto „So schmeckt Heimat“ findet am 2. April 2014 die Regionalproduktmesse in Stralsund statt. Ausgestellt werden Produkte und Leistungen kleiner sowie mittelständischer Produzenten aus unserer Region und dem ganzen Bundesland. Zu den Messehighlights gehören das Kochen mit den Produkten der Aussteller, die Präsentation von Gerichten und kostenlose Führungen durch die Störtebeker Braumanufaktur. An der Eröffnungsveranstaltung wird neben weiteren offiziellen Gästen der Landwirtschaftsminister Dr. Till Backhaus teilnehmen. Organisiert wird die Messe vom Rügen Produkte Verein e.V. mit Unterstützung des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz MV, des Landkreises Vorpommern-Rügen, der Hansestadt Stralsund und der Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH.

Weitere Informationen finden Sie unter www.ruegenprodukte.de.



5. Wellness- und Gesundheitsmesse in Straburg

Jetzt als Aussteller anmelden! Nach überwältigendem Erfolg der 4. Wellness- und Gesundheitsmesse wird diese Messe erneut am 12. April 2014 in der Max-Schmeling-Halle in Straburg stattfinden. Unternehmen sollten sich diese Chance nicht entgehen lassen und die Möglichkeit nutzen, dabei zu sein. Präsentiert werden die neuesten Trends, Dienstleistungen und Produkte aus den Bereichen Wellness, Reisen, Sport, Fitness, Gesundheit, Mode, Kunst und Wohlbefinden. Stellen auch Sie Ihre Angebote, Produkte und Dienstleistungen einem breiten Publikum in angenehmer Messeatmosphäre vor. Gern können Sie auch den Besuchern in Seminaren Informationen zu speziellen Themen geben. Bei Interesse ist Frau Marina Raulin Ihr Ansprechpartner. Kontakt: Marina Raulin, 039753 / 244424, info@rauln24.de, Mobil: 0170 3106375.

IT-Messe Vorpommern „IT im Aufwind“



Am 08.05.2014 findet ab 13.00 Uhr an der Fachhochschule Stralsund (Haus 21) die 2. Regionale IT-Messe Vorpommern statt. Die Messe richtet sich an Unternehmen der Informations- und Kommunikationswirtschaft, die ihre Leistungen und Produkte vorstellen möchten, neue Kontakte knüpfen und bestehende Geschäftsbeziehungen vertiefen wollen. Es sind aber auch Unternehmen angesprochen, die in anderen Branchen tätig, jedoch einen starken IT-Bereich beinhalten oder besondere Anwendungen der Informations- und Kommunikationstechnik einsetzen und anwenden.

Allen Ausstellern eint die Möglichkeit, direkt an der Fachhochschule mit Studierenden und anderen Fachkräften in Verbindung zu treten,

um Praktika, Projekte für Bachelor- oder Masterarbeiten oder freie Stellen anzubieten. Ausdrücklich eingeladen werden Existenzgründer und junge Unternehmen, die sich ohne Teilnehmergebühr präsentieren können. Weitere Informationen erhalten Aussteller und Besucher auf der Seite www.it-messe.fh-stralsund.de und natürlich auch bei uns. Ansprechpartner bei der WFG ist Karl Kuba, erreichbar unter Tel.: 03834-550606 oder kuba@invest-in-vorpommern.de.

Hohes Interesse polnischer Unternehmen für Vorpommern

Polnische Unternehmen verschiedener Branchen suchen verstärkt Investitions- und Ansiedlungsmöglichkeiten in Deutschland. Gerade bei kleineren und mittleren Gewerbetreibenden sind jedoch die rechtlichen Rahmenbedingungen für Ansiedlung, Errichtung und Betrieb einer Betriebsstätte, Unternehmenssteuern sowie Arbeits- und Sozialrecht oft noch unbekannt.

Daher hatten die Service- und Beratungszentren der Euroregion POMERANIA in Schwedt/Oder und Szczecin am 4. März 2014 zu einem Seminar „Gründung in Deutschland“ in das Regionale Zentrum für Innovation und Technologietransfer nach Szczecin eingeladen.

Dieser sind über 80 UnternehmerInnen gefolgt, die bereits in Deutschland ansässig sind oder beabsichtigen auf deutscher Seite eine Niederlassung zu gründen oder den Geschäftssitz vollständig auf die andere Seite der Grenze zu verlegen.

Die Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH hatte in diesem Rahmen die Gelegenheit, sich und die Vorzüge des Wirtschaftsstandortes Vorpommern darzustellen. Neben der Darstellung in einer Kurzpräsentation wurde in einer ausführlichen Beratungsrunde vielen Interessenten mit konkreten Hinweisen geholfen. Unternehmen aus den Bereichen Tourismus, IT, Automotive, Industriereinigung, Landwirtschaft und Handwerk konnten Fragen nach Möglichkeiten der Finanzierung, Förderung, Ansiedlungsflächen oder potenziellen Kooperationspartnern beantwortet werden.



>> Standortentwicklung

Hafenwirtschaft mit zwei Prozent Umschlagzuwachs

Mit 37,5 Millionen Tonnen gingen im Jahr 2013 in den Häfen Mecklenburg-Vorpommerns zwei Prozent mehr Ladung über die Kaikanten als im Vorjahr, teilte der Landesverband

Hafenwirtschaft Mecklenburg – Vorpommern e. V. mit. Haupttreiber des Zuwachses war der Umschlag von Gütern der Agrarwirtschaft wie Getreide, Futtermittel und Dünger. Deutliche Steigerungen gab es auch beim Import von Holz und beim Handling von Schrott.



Fährhafen Sassnitz

Negative Entwicklungen mussten hingegen beim Im- und Export von Erzen, Kohle, Erdöl und flüssigen Mineralölprodukten sowie bei Ölsaaten hingenommen werden. Der Umschlag von Papier sowie Eisen- und Stahlerzeugnissen blieb ebenfalls unter den Zahlen von 2012.

Die verladene Tonnage im Fährverkehr lag mit 13,7 Millionen Tonnen nahezu auf dem Niveau des Jahres 2012, der RoRo-Verkehr erreichte mit 1,3 Millionen Tonnen 99 % der Vorjahresmenge.

Der Seehafen Rostock ist gemessen an der Gesamttonnage, die über Mecklenburg-Vorpommern im- und exportiert wird, mit 21,3 Millionen



unternehmensWert: Mensch

In vielen Branchen und Regionen fehlen bereits jetzt qualifizierte Fachkräfte. Insbesondere kleinere und mittlere Unternehmen (KMU) verfügen dabei oft nicht über die nötigen Ressourcen, um diese Herausforderung strategisch anzugehen. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat es sich zum Ziel gesetzt, Unternehmen bei der Entwicklung moderner Personalstrategien zu unterstützen. Hierzu leistet auch das Förderprogramm unternehmensWert: Mensch einen Beitrag. Das ESF-Modellprogramm ist ein Förderprogramm zur Fachberatung, das sich vorrangig an den vier Handlungsfeldern moderner Personalpolitik orientiert: Personalführung, Chancengleichheit und Diversity, Gesundheit sowie Wissens- und Kompetenzvermittlung. Die Fachberaterinnen und -berater kommen direkt zu Ihnen, erarbeiten mit Ihnen und Ihren Beschäftigten einen betrieblichen Handlungsplan und beginnen bereits mit der Umsetzung konkreter Maßnahmen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.undernehmens-wert-mensch.de.



20 Jahre Stralsunder Mittelstandsvereinigung

Am 15. März 2014 feierte die Stralsunder Mittelstandsvereinigung ihr 20jähriges Bestehen.

Zu diesem Festakt wurden die Männer und Frauen der ersten Stunde des Stralsunder Mittelstandsvereins sowie Vertreter aus Politik und Verwaltung eingeladen.

www.mittelstandsverein.de



Tonnen bzw. 58 % Hauptumschlagplatz des Landes, gefolgt vom Seehafen Wismar, dem Fährhafen Sassnitz und vom Seehafen Stralsund.

>> Unternehmensnachfolge

Die Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge für Mecklenburg-Vorpommern "Brücke MV" stellt Ihnen Unternehmen vor, die eine Nachfolge suchen.



Fotoatelier in Stralsund sucht altersbedingt einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin.

Das Atelier befindet sich in gemieteten Räumen im Herzen der Innenstadt mit sehr guter Verkehrsanbindung. Die Fotoausrüstung und die Ateliereinrichtung sind in sehr gutem Zustand. Kaufpreis Verhandlungssache!

Chiffre: KS UNF 01-15

Nachfolger gesucht für Firma in Usedom

Firma in Usedom für Planung und Bau von Kläranlagen, Pumpwerken, Versorgungsleitungen, Abscheideranlagen und Erdwärmekollektoren sowie für Dienstleistungen (Dichtigkeitsprüfungen und umfangreicher Service) mit 2 Mitarbeitern sucht altersbedingt einen Nachfolger. Grundstück mit Büro, Betriebshof inkl. Ausstattung und Servicefahrzeug stehen zum Verkauf.

Chiffre: KS UNF 02-16

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Silke Jacobs-Kruse. Frau Jacobs-Kruse erreichen Sie telefonisch unter 03991-150210 oder per E-Mail unter info@nachfolge-mv.de.

NEWS von der Fachkräftekampagne "Leben und Arbeiten auf Deutschlands Sonnendeck"

www.deutschlands-sonnendeck.de

Jobmesse Świnoujście

Bedingt durch den Fachkräftemangel, vor allem im Bereich Hotellerie & Gastronomie, suchen immer mehr Arbeitgeber aus Vorpommern ihre Arbeitskräfte auch im grenznahen Polen.

Arbeitgeber nutzen dafür z.B. das Angebot der Arbeitsagentur Greifswald, die gemeinsam mit den polnischen Kollegen jedes Jahr die deutsch-polnische Jobmesse in Świnoujście organisieren. Auch dieses Jahr am 20. Februar fand die Messe großen Zuspruch bei den polnischen Arbeitssuchenden. Das Nordmagazin berichtete am 22. Februar 2014 darüber.

Seit 2013 bewirbt die Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern Deutschlands Sonnendeck aktiv im Stettiner Raum und hat hierfür die gleichnamige Webseite ins Polnische übersetzen lassen und stellt ebenso einen [polnischen Infolyer](#) zur Verfügung.

Hotelgewerbe wirbt um Nachwuchs

Die Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH engagiert sich aufgrund des aktuellen Fachkräftemangels im Hotelleriegewerbe als Partner bei der Veranstaltung „Lange Nacht der Ausbildung“.

Weitere Informationen bei [Facebook](#).

2. Greifswalder Business Night

„Perspektive Personal – Farbe bekennen“ ist das Thema der 2. Greifswalder Business Night der studentischen Unternehmensberatung Capufaktur e.V. am 15. Mai 2014. Ein Event, bei dem sich Unternehmer aus der Region miteinander vernetzen und in angenehmer Atmosphäre Gespräche führen können.

Eingeladen wird ab 17 Uhr in den Konferenzraum der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald.

Den Programmablauf und das Anmeldeformular finden Sie unter:

<http://www.capufaktur.de/2-greifswalder-business-night/>



CHEPLAPHARM baut Unternehmenszentrale in Greifswald aus

Die CHEPLAPHARM Arzneimittel GmbH aus Mesekenhagen plant die Errichtung einer neuen Unternehmenszentrale im Greifswalder Gewerbegebiet Ziegelhof. Grund dafür sind die stetig steigenden Mitarbeiterzahlen. „Unser seit Jahren anhaltendes Wachstum hat im letzten Jahr noch mal einen Riesenschritt gemacht – gerade hier in der Region. Das zeigen schon unsere Mitarbeiterzahlen sehr deutlich: allein 2013 haben wir an unseren Standorten Greifswald und Mesekenhagen 25 neue Arbeitsplätze geschaffen. Dadurch wurde es bei uns so langsam ein wenig eng“, so der Geschäftsführer Sebastian Braun. Über 1.000 qm modernste Bürofläche wird das Gebäude enthalten und damit das neue repräsentative Aushängeschild des Unternehmens sein. Der Geschäftsführer Sebastian Braun und sein Unternehmen bekennen sich damit langfristig zur Region: „Auch haben wir ein regional ansässiges Bauunternehmen mit dem Bau beauftragt. Es ist uns wichtig sicherzustellen, dass überwiegend Handwerker aus der Region zum Zuge kommen“. CHEPLAPHARM bezog bereits im Jahr 2003 die Räumlichkeiten in Mesekenhagen bei Greifswald, damals mit nur drei Mitarbeitern. Vor zwei Jahren kam der Standort am Ziegelhof hinzu, der nun bereits erweitert werden muss, um die nötigen Bürokapazitäten zu schaffen.

Quelle: www.b4bmv.de



>> Personalia

Neue Ansprechpartnerin in der Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern

Seit Mitte März wird unsere Marketing-Abteilung durch Janin Rieckert als neue Marketing- und PR-Referentin gestärkt. Die Stralsunderin hat Betriebswirtschaftslehre an der FH Stralsund studiert und bringt neben einer Ausbildung in der Werbeagentur zudem mehrjährige Berufserfahrung in der Dienstleistungs- und Mediabranche mit. Sie erreichen sie unter rieckert@invest-in-vorpommern.de oder telefonisch unter 03834 / 550-615.



„Aus Liebe zu unserer Region freue ich mich, zukünftig einen Teil zur Wirtschaftsförderung Vorpommerns beisteuern zu können.“

Neuestes Beiratsmitglied der Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern

Dörthe Hausmann ist seit dem 10. März neuestes Beiratsmitglied der Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH. Die Geschäftsführerin der Usedom Tourismus GmbH ist gelernte Reiseverkehrskauffrau und Diplombetriebswirtin (FH). Sie hat langjährige Erfahrungen im internationalen Marketing und Vertrieb sowie in der Tourismusbranche. Den Tourismus als einen der wichtigsten Wirtschaftszweige im Land zu stärken und lösungsorientiert an die damit verbundenen Herausforderungen heranzugehen, ist ihr ein persönliches Anliegen.

>> Termine

5. Regionale Kooperationsbörse

19. März 2014, Rostock
[weitere Informationen](#)

Anmeldepflichten und Grundkenntnisse in der Einkommens- und Umsatzsteuer

Seminar für Existenzgründer
20. März 2014, Finanzamt Greifswald
Anmeldungen sind erforderlich unter 03834/5352-0

Girls Day - Mädchen-Zukunftstag

27. März 2014, Mecklenburg-Vorpommern
[weitere Informationen](#)

2. Bildungskonferenz Vorpommern-Greifswald

31.03.2014, Torgelow
[weitere Informationen](#)

Wandertagung "Energetische Nutzung von Stroh und Schilf"

3. bis 4. April 2014, Gülzow/Stralsund
[weitere Informationen](#)

Anmeldepflichten und Grundkenntnisse in der Einkommens- und Umsatzsteuer

Seminar für Existenzgründer
23. April 2014, Wolgast
Anmeldung ist erforderlich unter 03834/5352-0.
[weitere Informationen](#)

Herausgeber:

Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH
Brandteichstraße 20
17489 Greifswald

Tel.: +49 (3834) 550-605
Fax: +49 (3834) 550-551
info@invest-in-vorpommern.de
www.invest-in-vorpommern.de
www.deutschlands-sonnendeck.de



Eine Weiterleitung des Newsletters ist mit Angabe der jeweiligen Quelle und/oder Ansprechpartners gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Informationen in diesem Newsletter wurden sorgfältig recherchiert. Dennoch kann keine Haftung für die Richtigkeit der gemachten Angaben übernommen werden.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge gegebenenfalls zu überarbeiten und zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Hiermit distanzieren wir uns ausdrücklich von allen Inhalten, die in Seiten zu finden sind, die von diesem Newsletter verlinkt werden. Alle im Newsletter enthaltenen Marken, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Besitzers. Aus dem Umstand, dass nicht jeder Markenname extra gekennzeichnet ist, kann nicht abgeleitet werden, dass wir uns diesen zueigen machen würden.

[Newsletter abonnieren](#) | [Newsletter abbestellen](#)